
Subject: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Sat, 18 Dec 2010 14:18:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

..das klingt wie ein schlechter Buchtitel und genauso fühlt es sich auch gerade an...Ich möchte meine Geschichte kurz euch, den HA-Betroffenen, vorstellen. Falls ich hier im falschen Forum bin, bitte ich um Verzeihung.

Im Sommer, als mein Haarausfall sehr schlimm wurde, war ich in einer Beziehung mit einem Mann, den ich schon als (m)ein Hauptkapitel bezeichnen möchte. Kurze Charakteristik: Er ist charmant, intelligent, eigentlich unheimlich einfühlsam, hat eine Künstlerseele und ist dazu auch noch viele Jahre älter als ich. Ab dem Moment, in dem er live mitbekommen hat, was von meinem Kopf so runterrieselt, hat er sich zurückgezogen, sprich: mich allein gelassen. Ich war in dieser Zeit in einer anderen Stadt und sein Besuch fiel mitten in die Horrorausfallphase. Die Wandlung von meiner doch eher aufmerksamen und fröhlichen Persönlichkeit zu einer kalten, traurigen Kirchenmaus muss ihn sehr geschockt haben. Tatsächlich war ich in den folgenden Monaten nicht fähig eine Beziehung zu führen, doch hätte ich seine Unterstützung soooo dringend gebraucht! Stattdessen hat dieser Mann erstmal drei Monate nichts von sich hören lassen und in irgendwelche Ausreden geflüchtet, die aber ganz offensichtlich unter der Überschrift „Haarausfall“ zu verbuchen sind. Nachdem ich, tiefenttäuscht, ihn durch Kontaktabbruch via social networks etc. ganz aus meinem Leben verbannte, versucht er seit zwei Wochen wieder intensiv Kontakt zu mir aufzunehmen. Bedauerlicherweise habe ich mit ihm telefoniert und seiner Ansicht nach, war er im Sommer „zu paralysiert“, um sich richtig um mich zu kümmern, will mich aber auch mit HA, hne Haare, mit Perücke oder sonst was zurück, weil wir zusammengehören und er mich liebt.

Ich komme gerade ganz gut mit meinem Horrorausfall klar, aber die Gefühle, die dieser Mensch in mir wachrüttelt, sind verheerend. Ich bin die ganze Zeit zwischen einem „ich-werde-mich-nie-mehr-so-gut-mit-einem-Mann-verstehen-und-jemand-der-mit-HA-nicht-zur-echtkommt-wird-auch-vor-allen-anderen-Schwierigkeiten-weglaufen“. Und nun kreisen meine Gedanken seit Stunden und die Tränen laufen laufen laufen...

Würdet ihr eurem Partner verzeihen? Oder sind das die Männer, die einen auch allein lassen, wenn man mal wirklich schwer krank wird? Habt ihr etwas Ähnliches erlebt?

Ich danke euch fürs Lesen!

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [hairmaster](#) on Sat, 18 Dec 2010 14:33:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also meiner meinung nach hat er deine aufmerksamkeit nicht mehr verdient. wenn meine partnerin mit ihren haaren solche probleme hätte, würde ich ihr beistehen, egal was am ende dabei rauskommt.

er hat dir nicht nur nicht beigestanden, er hat den HA sogar noch begünstigt in dem er dich stehen gelassen hat mit deinen problemen. Seelischer stress ist dann noch das I-tüpfelchen,

besonders bei frauen. klingt jetzt einfach, aber such dir einen mann der dich so nimmt wie du bist und nicht gleich bei solchen problemen davon läuft. was glaubst macht solch ein mann, wenn es wirklich mal kriselt in der beziehung.

Kopf hoch, da draussen gibts noch richtige kerle und nicht solche waschlappen

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich

Posted by [Ruul](#) on Sat, 18 Dec 2010 14:50:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für ein asozialer Dreckskerl. Echt ey. Sich wegen Haarausfall zurück ziehen... Kein Mensch sucht sich den HA aus und wenn meine Freundin das Problem hätte würde ich ihr bei Tag und Nacht bei stehen. Für Frauen ist das 10 mal schlimmer als für Männer und ich als Mann hab schon Probleme damit. Da kann ich mir gut vorstellen wie du dich da fühlen musst.

KA was ich dir raten soll, hör auf dein herz, aber wer so handelt hätte bei mir keine 2te Chance verdient.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich

Posted by [pilos](#) on Sat, 18 Dec 2010 15:02:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das kann man so oder so auslegen...ein rezept gibt es nicht.

tatsache ist, dass diese eine sehr ferne beziehung war...weniger noch als eine WE-Beziehung...

du kannst denken ich bekommen keinen ähnlichen mehr..dann auch noch der HA..

er denkt..ich bin nicht mehr der jüngste ...bekomme ich noch ein deutlich jüngere mit der ich mir auch noch verstehen kann

und wo happert es...an der kommunikation...spricht euch aus...was sache ist..und nicht ständig das herumgeeiere..reden um den heißen brei...und sonstigem theater und vormachereien...legt die tatschen, bedneken und mißstände auf dem tisch...und bringt euch beide ins reinem...wenn dannach die beziehung weiter geht...erfreulich...wenn nicht...dann habt ihr auch nix weiters verpasst...höchsten eine zeitlang sich etwas vorzumachen...

ausserdem sind künstlerseelen kleine wahnsinnigen..aus dennen wird man noch weniger schlau als aus normalos....

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 18 Dec 2010 16:07:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tristesse25 schrieb am Sat, 18 December 2010 15:18 Ab dem Moment, in dem er live mitbekommen hat, was von meinem Kopf so runterrieselt, hat er sich zurückgezogen, sprich: mich allein gelassen. Ich war in dieser Zeit in einer anderen Stadt und sein Besuch fiel mitten in die Horrorausfallphase. Die Wandlung von meiner doch eher aufmerksamen und fröhlichen Persönlichkeit zu einer kalten, traurigen Kirchenmaus muss ihn sehr geschockt haben. Tatsächlich war ich in den folgenden Monaten nicht fähig eine Beziehung zu führen, doch hätte ich seine Unterstützung soooo dringend gebraucht!

Interessant wäre zu wissen ob sich während diesem "live-moment" deine Persönlichkeit schon verändert hatte.

Zitat: Stattdessen hat dieser Mann erstmal drei Monate nichts von sich hören lassen und in irgendwelche Ausreden geflüchtet, die aber ganz offensichtlich unter der Überschrift „Haarausfall“ zu verbuchen sind

Ganz offensichtlich? Hattet ihr das Thema HA tatsächlich auf den Tisch gebracht oder handelt es sich um Vermutungen deinerseits?

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [326432](#) on Sat, 18 Dec 2010 17:25:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairmaster schrieb am Sat, 18 December 2010 15:33 also meiner meinung nach hat er deine aufmerksamkeit nicht mehr verdient. wenn meine partnerin mit ihren haaren solche probleme hätte, würde ich ihr beistehen, egal was am ende dabei rauskommt.

er hat dir nicht nur nicht beigestanden, er hat den HA sogar noch begünstigt in dem er dich stehen gelassen hat mit deinen problemen. Seelischer stress ist dann noch das I-tüpfelchen, besonders bei frauen. klingt jetzt einfach, aber such dir einen mann der dich so nimmt wie du bist und nicht gleich bei solchen problemen davon läuft. was glaubst macht solch ein mann, wenn es wirklich mal kriselt in der beziehung.

Kopf hoch, da draussen gibts noch richtige kerle und nicht solche waschlappen

besser hätte ich es nicht sagen können

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Sunken](#) on Sat, 18 Dec 2010 20:16:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Stattdessen hat dieser Mann erstmal drei Monate nichts von sich hören lassen und in irgendwelche Ausreden geflüchtet, die aber ganz offensichtlich unter der Überschrift „Haarausfall“ zu verbuchen sind. Dessen bist du dir wahrinlich doch nur so sicher, weil dich dein Haarausfall so mitnimmt. Ich halte eher für wahrscheinlich, dass das hier ausschlaggebend war:

Zitat:Die Wandlung von meiner doch eher aufmerksamen und fröhlichen Persönlichkeit zu einer kalten, traurigen Kirchenmaus muss ihn sehr geschockt haben.

Zitat:

Tatsächlich war ich in den folgenden Monaten nicht fähig eine Beziehung zu führen, doch hätte ich seine Unterstützung soooo dringend gebraucht!Hast du ihm das auch mitgeteilt?

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 19 Dec 2010 00:07:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn er dich wirklich geliebt hätte hät er dir beigestanden, oder es zumindest versucht. Frag ihn einfach eiskalt und direkt was das ganze soll, warum er so abweisend ist, fordere direkt eine ehrliche antwort von ihm. Wenn er nicht antwortet und sich in ausreden flüchtet bringt alles weitere nichts, er will und wird dann sowieso nicht antworten. In dem fall begräbst das thema am besten für immer, und lebst weiter. Und anstatt dich fertig zu machen solltest du froh sein dass er weg ist. Wenn er schon bei dem kleinsten äusserlichen makel gleich das weite sucht hat er dich sowieso nie verdient gehabt.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Sun, 19 Dec 2010 10:39:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Forenleser,

ich danke euch für die schnellen Antworten! Ich denke auch nicht, dass man wegen Haarausfall verlassen wird, sondern eher, weil man sich verändert, traurig und depressiv wird. In diesem Fall kommt die Unberechenbarkeit meines Exfreundes hinzu. Er hat ein großes Herz, aber verhält sich auch gegenüber Freunden manchmal schlecht (meldet sich Wochen nicht, braucht viel Zeit für sich...). Vllt. hat er doch mehr Probleme mit sich selbst....d.h. nein, ich weiß es sogar...wir

haben natürlich auch ehrlich über das Thema gesprochen...er meinte ich sei so „weit weg gewesen“ in diesen schlimmen Tagen (wir führten keine Fernbeziehung; er hat mich während des Praktikums in einer anderen Stadt besucht, als der Ausfall ganz stark anging).

Auf mein Herz hören? Das Herz schmerzt und schweigt

Freunde und Familie sind übrigens auch gegen diesen Mann; aber die sind eher froh, weil ihnen sein Alter Angst gemacht hat und können die Haarsituation schlecht einschätzen...

Ich hab ein bisschen Angst, dass ich DIE Liebe gehen lasse. Auf der anderen Seite sollte einen Mm eine derartige Situation doch eher zusammenführen !?!

Ganz liebe Weihnachtsgrüße!

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [pilos](#) on Sun, 19 Dec 2010 10:54:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tristesse25 schrieb am Sun, 19 December 2010 12:39

Ich hab ein bisschen Angst, dass ich DIE Liebe gehen lasse.

er ist ein bisschen pseudo-autistisch-eigenbrödlerisch veranlagt....auf kurz oder lang würden vermehrt probleme auftreten....

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [benutzer81](#) on Sun, 19 Dec 2010 11:31:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tristesse25 schrieb am Sun, 19 December 2010 11:39 Er hat ein großes Herz, aber verhält sich auch gegenüber Freunden manchmal schlecht (meldet sich Wochen nicht, braucht viel Zeit für sich...). Vllt. hat er doch mehr Probleme mit sich selbst....d.h. nein, ich weiß es sogar...

Ich tippe auf einen inneren Konflikt den absolut jeder Mensch mehr oder weniger mit sich selbst ausfechtet:

-Auf der einen Seite das Streben nach Autonomie, Individualität, Freiheit, Abenteuer.

-Auf der anderen Seite die Suche nach Nähe, sozialer Bindung, Harmonie, Sicherheit.

Diese Aspekte des Lebens stehen sich manchmal im Weg, wobei aber die meisten Menschen für sich eine Lösung bzw. Konsens finden.

Da du von einer "Künstlerseele" sprichst, nehme ich an dass der erstgenannte Antrieb bei ihm sehr stark ausgeprägt ist (wäre typisch).

Diese Menschen suchen aber wie alle anderen auch die Nähe und Geborgenheit, fühlen sich jedoch recht schnell eingeeengt und befangen. Sie fürchten um ihre Freiheit.

Als er dich das erste mal in dieser Verfassung sah (nicht die optische sondern die emotionale Verfassung), wurde ihm wohl klar, dass Partnerschaft auch Verantwortung bedeutet und das widerspricht zutiefst dem Freiheitsstreben.

Nun, das ist nur eine grob umrissene Vermutung meinerseits und ich kann da dir da ehrlich gesagt keinen Rat geben. Trifft meine Einschätzung aber zu, solltest du wissen, dass umso länger diese Muster eingefahren werden, umso schwieriger wird es für die betreffenden Personen daran etwas zu ändern. Manchmal gibt sich das zwar mit dem Alter von selbst, manchmal werden die Extreme aber noch extremer.

Allerdings kannst du dahingehend beruhigt sein, dass es nichts mit dir als Person zu tun hat, sondern mit seinem inneren Konflikt (was man gemeinhin auch als "Problem mit sich selbst" bezeichnet).

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich

Posted by [pilos](#) on Sun, 19 Dec 2010 11:52:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sun, 19 December 2010 13:31

Als er dich das erste mal in dieser Verfassung sah (nicht die optische sondern die emotionale Verfassung), wurde ihm wohl klar, dass Partnerschaft auch Verantwortung bedeutet und das widerspricht zutiefst dem Freiheitsstreben.

Nun, das ist nur eine grob umrissene Vermutung meinerseits und ich kann da dir da ehrlich gesagt keinen Rat geben. Trifft meine Einschätzung aber zu, solltest du wissen, dass umso länger diese Muster eingefahren werden, umso schwieriger wird es für die betreffenden Personen daran etwas zu ändern. Manchmal gibt sich das zwar mit dem Alter von selbst, manchmal werden die Extreme aber noch extremer.

Allerdings kannst du dahingehend beruhigt sein, dass es nichts mit dir als Person zu tun hat, sondern mit seinem inneren Konflikt (was man gemeinhin auch als "Problem mit sich selbst" bezeichnet).

man darf auch nicht vergessen..der der typ schon recht alt ist...und mit zunehmenden alter perfektioniert man seine macken...dass man im alter noch vernünftig wird...ausgeschlossen...

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Sun, 19 Dec 2010 15:34:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Thema "Angst vor Verantwortung" ging mir auch desöfteren durch den Kopf - genau das trifft auf ihn zu!
Letzendlich stehe ich natürlich allein da, bin aber sehr dankbar für eure Einschätzung und Meinung

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Ruul](#) on Sun, 19 Dec 2010 15:57:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo am besten ihr redet einfach mal darüber. Spekulieren macht mehr stress als einfach mal klartext zu sprechen. Dann weisste wenigstens wie er darüber denkt.

Ps.: darf ich fragen wie grosseuer Altersunterschied ist, weil da kann noch hin zu kommen das er evtl auch anders denkt als du? Es ist ja oft so das unterschiedliche Generationen oft auch unterschiedlich verschiedene Themen betrachten.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Sun, 19 Dec 2010 17:30:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir haben doch drüber gesprochen...

25/41

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Trebliq](#) on Sun, 19 Dec 2010 17:42:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tristesse nix für ungut, das Alter macht sicher nicht vor einer Beziehung oder der Liebe halt, aber meinst du wirklich das ist das wahre? Wenn es schonmal zu zweifel kam und der große Altersunterschied...mhhh

Naja, wie schon gesagt wurde, redet nochmal miteinander und wenn es eine Chance gibt probier es, bei noch so einer Aktion, egal welches Thema, laß es und such dir nen neuen. Oder laß dich finden Als Frau hast du doch das Privileg

Glaub mir, dein Alter ist dein Vorteil. Nicht jeder 40 jährige hat eine (oder hatte) eine 25 jährige Freundin. Er soll lieber mal froh sein, dass sie eine junge Frau für einen "älteren" Mann interessiert. Ich glaub du hast hier mehr zügel in der Hand als du denkst. Teste es einfach mal.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Sun, 19 Dec 2010 17:52:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Er sieht nicht gerade schlecht aus für sein Alter und auf irgendwelche Machtspielchen stehe ich nicht...der Altersunterschied ist nicht das Problem...trotzdem danke!

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [benutzer81](#) on Mon, 20 Dec 2010 07:28:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

41 ? Ich ging schon von Ü50 aus..

Nun, mit 40 ist man alles andere als ein ruhiger älterer Herr. Gerade diejenigen die ein Ziel im Leben verfolgen sind in diesem Abschnitt nicht selten noch in ihrer "Sturm- und Drangphase", was bedeutet dass der Wunsch nach Freiheit und Autonomie noch sehr stark ausgeprägt sein kann.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [eragon](#) on Mon, 20 Dec 2010 10:40:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie pilos schon sagte als altes Sprichwort: Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr

Jedoch sollte in einer ehrlichen Aussprache geklärt werden warum das so gelaufen ist. Man versetze sich mal in einen Mann, der sich mit allen Fragen und Risiken zu der Beziehung mit einer deutlich jüngeren Frau auseinandersetzt. Was für Gedanken gehen dem da durch den Kopf? So einiges, das kann ich mit Sicherheit sagen

Wenn es nicht nur ums Poppen geht, wird das kompliziert. Mit 40 hat er mit ziemlicher Sicherheit schon die eine oder andere Beziehungen gehabt. Vielleicht ist er auch aus einer nicht ganz so verlustfrei rausgekommen. Dabei meine ich nicht nur die finanzielle Seite, sondern auch die Emotionelle - ein gebrochenes Herz heilt nur langsam und vernarbt. Das brauch man nicht all zu

oft, oder?

Z. B. ist da dann die Frage ob man nochmal so viel investieren will, gerade auf die Gefahr hin nochmals in eine Krise zu schlittern. Der Altersunterschied birgt ja ein gewisses Risiko in den nächsten Jahren. Vielleicht hat er auch vorher schon überlegt die Reißleine zu ziehen (bevor der Fallschirm nicht mehr auf geht, denn wenn man erst wirklich verliebt ist, ist es zu spät) und die Situation war quasi ein Trigger.

Alles Fragen, die ihr nur untereinander klären könnt, da kann kein Dritter wirklich gute Ratschläge geben.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Mon, 20 Dec 2010 11:41:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube, das Thema verschiebt sich ein bisschen
ich bin vielleicht auch nicht "typisch 25"; die Gewähr für eine lange Partnerschaft hat man
weder bei 5 noch bei 10 oder 20 Jahren Altersdifferenz...

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [kkoo](#) on Mon, 20 Dec 2010 11:50:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tristesse25 schrieb am Mon, 20 December 2010 12:41Ich glaube, das Thema verschiebt sich ein
bisschen
ich bin vielleicht auch nicht "typisch 25"; die Gewähr für eine lange Partnerschaft hat man
weder bei 5 noch bei 10 oder 20 Jahren Altersdifferenz...

ich würde sagen, wenn du doch noch für ihn empfindest, gib ihm eine chance (aber nur eine).

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [eragon](#) on Mon, 20 Dec 2010 13:03:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tristesse25 schrieb am Mon, 20 December 2010 12:41Ich glaube, das Thema verschiebt sich ein
bisschen
ich bin vielleicht auch nicht "typisch 25"; die Gewähr für eine lange Partnerschaft hat man
weder bei 5 noch bei 10 oder 20 Jahren Altersdifferenz...

Was meinst du mit "typisch 25", deine Einstellung und Reife? Das spielt nicht unbedingt eine Rolle für den angesprochenen Gedankengang. Ich nehme mal an "er" ist auch nicht typisch 41

Der Rest ist schon klar, Garantien gibts nicht.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 20 Dec 2010 20:52:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 19 December 2010 12:52benutzer81 schrieb am Sun, 19 December 2010 13:31

Als er dich das erste mal in dieser Verfassung sah (nicht die optische sondern die emotionale Verfassung), wurde ihm wohl klar, dass Partnerschaft auch Verantwortung bedeutet und das widerspricht zutiefst dem Freiheitsstreben.

Nun, das ist nur eine grob umrissene Vermutung meinerseits und ich kann da dir da ehrlich gesagt keinen Rat geben. Trifft meine Einschätzung aber zu, solltest du wissen, dass umso länger diese Muster eingefahren werden, umso schwieriger wird es für die betreffenden Personen daran etwas zu ändern. Manchmal gibt sich das zwar mit dem Alter von selbst, manchmal werden die Extreme aber noch extremer.

Allerdings kannst du dahingehend bruhigt sein, dass es nichts mit dir als Person zu tun hat, sondern mit seinem inneren Konflikt (was man gemeinhin auch als "Problem mit sich selbst" bezeichnet).

man darf auch nicht vergessen..der der typ schon recht alt ist...und mit zunehmenden alter perfektioniert man seine macken...dass man im alter noch vernünftig wird...ausgeschlossen...

man sagt ja auch: alte menschen ändern sich nicht.

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Gast](#) on Mon, 20 Dec 2010 23:48:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab mir nur deinen anfangspost durchgelesen - die antworten darauf nicht wirklich - dazu fehlt mir momentan die zeit - aber ich frag mich eines:

warum schiebst du die Schuld auf deine Haare? Im Endeffekt - ja - haben sie wohl zu dem geführt dass das so kam - aber nur in einem größeren Zusammenhang betrachtet. Nämlich genau deswegen, da du dich durch den HA zurückgezogen hast und dich verändert hast - und womöglich nicht offen darüber mit ihm gesprochen hast - solange man sich einfach

unkommentiert zurückzieht, verändert und das Gegenüber im Dunklen tappen lässt, dann kann man sich nicht beschweren wenn das im Gegenzug mit einem selbst gemacht wird.

Sicher wusste er über dein Problem mit den Haaren bescheid, aber wer weiß vllt sah er das gar nicht als eigentliches Problem sondern deine Veränderung in der Persönlichkeit als ausschlaggebend?Dafür sprechen würde, dass er dich jetzt ja zurückwill, mit Haaren ohne Haare mit Haarersatz etc.d.h. grundlegend hat er kein Problem damit...

Klar ist das Thema Haarausfall v.a. bei Frauen ein Tabuthema und wird nicht gerne angesprochen aber in einer funktionierenden Partnerschaft die auf vertrauensvoller Ebene geführt wird, muss sowas drinnen sein - wenn man sowas nicht besprechen kann dann läuft meiner Meinung nach generell grundlegendes falsch.

Ich bin zwar männlichen Geschlechts, und von daher ist es definitiv was anderes als bei dir - als Frau ist es deutlich unangenehmer kann ich mir vorstellen - aber hatte mich auch in den Haarausfall reinetigert - vor allem als ich in dieses Forum kam, das meiner Meinung nach eher runterzieht und einen realitätsfremd werden lässt - und mal 1-2 monate zurückgezogen und gedacht es wär soo schlimm... und hab das ganze immer auf andre projiziert - dachte jeder glaubt es sei schlimm dass ich HA hätte - n Dreck glauben die Leute - wenn ich da von so psychischen Wracks hier im Forum lese die schreiben "Heute hab ich nen 40 jährigen Mann gesehen mit vollsten Haaren, der meinen Haarstatus betrachtet hat und dann zu grinsen begann" kann ich nur den Kopf schütteln. Viele hier kommen mir echt oft nicht ganz "normal" vor - das gilt vor allem für die Männer hier, denn grad bei uns ist es doch kein Weltuntergang und man sollte zumindest nach einiger Zeit damit klar kommen - am Anfang versteh ichs ja, da muss man sich mit dem zurechtfinden, war bei mir auch sicher 1-1,5 Jahre so.....

ich versteh dich aber schon dass das als Frau deutlich unangenehmer ist und deswegen ein größeres "Problem" darstellt.

Aber wie gesagt - denke kaum dass sich jmd. der dich liebt wegen den Haaren verlassen würde - und dass du ihm was bedeutest scheint ja offensichtlich sonst möchte er nicht zurück und selbst wenn er es wegen dem HA gemacht hat - wenn er offen und ehrlich zu dir ist und sich das ganze als Fehler eingesteht warum mit falschen Stolz agieren und ihn absägen? Ist doch stark wenn ehrlich sagt er hatte anfangs ein Problem damit und musste erst mal drauf klarkommen, Fehler begeht man nun mal - ob man jung oder alt ist - die Leute hier im Forum denken ja alle aus ihrer Sicht - und die ist nun einmal voreingenommen weil sie (v.a. psychisch) selbst richtig "leiden" am Haarausfall und deswegen sich besser einföhlen können ...wenn du ihn zurückwillst give it a try just my 2 cents

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Lucky](#) on Tue, 21 Dec 2010 07:22:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

onelife

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 21 Dec 2010 07:53:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht war der Grund doch ein Anderer, warum er sich nicht mehr gemedelt hat. Ich würd ihn auf jenden Fall an deiner Stelle noch mal ne Chance geben um den Sachen auf den Grund zu gehen und mit ihm über alles noch mal zu reden. Dann entscheidest du ob alles noch einen Sinn hat. Viel Glück dabei!

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [eragon](#) on Tue, 21 Dec 2010 08:13:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Mon, 20 December 2010 21:52

man sagt ja auch: alte menschen ändern sich nicht.

Er ist 41 nicht 91!

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Tue, 21 Dec 2010 14:50:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Mein Exfreund, der Haarausfall und ich
Posted by [Tristesse25](#) on Tue, 21 Dec 2010 14:55:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr Lieben,
ich danke euch für die vielen Antworten! Ich werde in diesen Tage nochmal über alles nachdenken und vor allem über mich und was ich wirklich will.
Ich wünsche euch schöne Weihnachtstage, vor allem glückliche Stunden
